



Stadtwerke Schwerin
Eckdrift 43 - 45
19061 Schwerin

Telefon 6 33 0
Fax 6 33 11 11
E-Mail
stadtwerke-schwerin@swsn.de
Internet
www.stadtwerke-schwerin.de

Kundenservice Privatkunden
Telefon 6 33 14 27
Fax 6 33 14 24
E-Mail kundenservice@swsn.de

Kundencenter Eckdrift 43 - 45
Öffnungszeiten:
Mo. 8 bis 18 Uhr
Di. 8 bis 18 Uhr
Mi. 8 bis 14 Uhr
Do. 8 bis 18 Uhr
Fr. 8 bis 14 Uhr

Kundencenter Mecklenburgstraße 1
Öffnungszeiten:
Mo. - Do. 9 bis 18 Uhr
Fr. 9 bis 16 Uhr
Sa. 9 bis 12 Uhr

Geschäftskunden
Telefon 6 33 12 83
Fax 6 33 12 82
E-Mail kundenservice@swsn.de

Hausanschlüsse
Anschlussbearbeitung
Telefon 6 33 35 90
bis 6 33 35 95
Fax 6 33 35 96

Leitungsauskunft
Telefon 6 33 35 27
Fax 6 33 35 21

Kommunikation
Telefon 6 33 11 90
Fax 6 33 12 93

Schulkontakte
Telefon 6 33 18 68
Fax 6 33 12 82

Notrufnummern

Technische Störungen
Telefon 633 42 22
Gasgeruch
Telefon 633 33 60
Zentrale Einwahl
Telefon 633 - 0

Festspiele M-V laden ein
Fahrradkonzert vereint Kulturgenuß mit Naturerlebnis

Schwerin • Anlässlich ihres 25-jährigen Jubiläums veranstalten die Festspiele Mecklenburg-Vorpommern am 21. Juni erstmals ein Fahrradkonzert. An verschiedenen Spielstätten erwarten die Besucher hochkarätige Künstler und Ensembles. Die Stadtwerke Schwerin und die Sparkasse Mecklenburg-Schwerin unterstützen diese einzigartige Veranstaltung.

„Raus aus dem Konzertsaal, rein ins Festspielabenteuer“, so umschreibt Dr. Markus Fein, Intendant der Festspiele M-V, das Konzept des Fahrradkonzertes. „In Schwerin gibt es so viel zu entdecken. Wie ginge das besser, als auf dem Rad von Spielstätte zu Spielstätte zu radeln und dort hochkarätige Künstler mit ganz unterschiedlichen mitreißenden Programmen zu hören.“ Das Fahrradkonzert startet auf dem Marktplatz Schwerin. Die Teilnehmer müssen sich dort zunächst registrieren. Es wird drei unterschiedliche Routen geben. Eine kürzere, die sich vom Stadtzentrum nach Schwerin-Mueß erstreckt, eine längere für die sportlicheren Radler, die bis zum Schloss Wiligrad und zurück führt und eine Kinder- und Familientour, die sich speziell an Familien mit kleineren Kinder richtet und das Kunst-Wasser-



Oberbürgermeisterin Angelika Gramkow, die Organisatoren, Sponsoren und natürlich auch die Musiker freuen sich schon auf das Fahrradkonzert
Foto: maxpress/at

Werk in Neumühle als Ziel hat. Mehr als zehn musikalische Wegstationen - darunter der Bootsanleger in Zippendorf, das Freilichtmuseum Mueß, das Eisenbahnmuseum und die Alte Druckerei im medienhaus:nord - erwarten die Teilnehmer mit vielfältigen Programmen und Künstlern der Extraklasse. Endstation aller Routen ist die Schwimmende Wiese. Dort wird es mit einem Konzert der NDR Bigband und dem Posaunisten Nils Landgren einen krönenden Abschluss geben. „Die Festspiele sind ein fester Bestandteil in der Kulturlandschaft Mecklenburg-Vorpommerns, für die sich die Stadtwerke Schwerin seit vielen Jahren engagieren. Wir freuen uns, mit dem Fahrradkonzert eine im Land

bisher einzigartige Veranstaltung zu unterstützen. Gern stellen wir dafür auch einige unserer Elektrofahrräder zu Verfügung, damit sowohl das Team der Festspiele wie auch die Konzertbesucher die Spielstätten schnell und umweltfreundlich erreichen können“, so Stadtwerke-Geschäftsführer Dr. Josef Wolf. Die Karten für das Fahrradkonzert kosten 20 Euro, Kinder bis 18 Jahre zahlen die Hälfte, Familien können für 40 Euro ein Familienticket erwerben (alle Preise zzgl. VVK-/AK-Gebühr). Erhältlich sind die Karten unter www.festspiele-mv.de, telefonisch unter (0385) 59 18 585, an allen Vorverkaufsstellen und an der Tageskasse am Markt, die am 21. Juni um 10.30 Uhr öffnet.

Musik bewegt
Das Fahrradkonzert der Festspiele MV



21. Juni 2015 · 11-17 Uhr
Schwerin und Umgebung

Von Klassik bis Jazz, von Weltmusik bis Pop! NDR Bigband · Nils Landgren · Faltenradio · Matthias Schorn u.v.m.

www.festspiele-mv.de



Die wunderbare Reise der Nils-Holgersson-Schüler zum Schweriner Schloss
Malaktion endet mit nostalgischer Tour

Schwerin • Ein Ausflug der besonderen Art wartete auf die Gewinner der traditionellen Erste-Klasse-Malaktion der Stadtwerke Schwerin. Mit dem „ELLO“, dem legendären Kleinbus der Marke Robur, ging es auf Entdeckungstour zu den herrschaftlichen Räumen des Schweriner Schlosses.

Pünktlich zum Schuljahresbeginn hieß es wieder: „Stifte raus und losgemalt!“ Und genau das taten auch die Schüler der 1b der Nils-Holgersson-Schule Schwerin. Liebevoll angeleitet von Klassenlehrerin Frau Albrecht, malten die kleinen Künstler zahlreiche Bilder vom Schweriner Schloss, dem Staatstheater, dem Staatlichen Museum, aber auch von den Gartenanlagen wie dem Burg- und dem Schlossgarten. Bei der Erste-Klasse-Malaktion 2014 drehte sich alles um das Thema UNESCO-Welterbe. Seit dem Jahr 2000 arbeitet der Verein „Pro Schwerin e. V.“ gemeinsam mit der Stadt Schwerin und dem Land Mecklenburg-Vorpommern daran, dass das Schweriner Schlossensemble in die Welterbeliste aufgenommen wird. Diese Bewerbung wollten die Stadtwerke mit der Aktion unter dem Motto „Mehr als nur ein Schloss“ unterstützen. Unter fachkundiger Führung streiften die Kinder durch das märchenhafte Schloss und erhielten so einen Einblick in das höfische Leben. Im Mittelpunkt des Rundganges standen die wichtigsten Wohn- und Prunkräume des Schlosses. May Hempel, Stadt-



Eine ganz besondere Fahrt: Helmut Bollow brachte die Schüler der Klasse 1b der Nils-Holgersson-Schule mit seinem Robur-Bus zum Schweriner Schloss
Foto: maxpress/lz

werke-Mitarbeiterin und Schlossführerin, wusste viel Interessantes und Spannendes über die Baugeschichte und das Leben der ehemaligen Schlossbewohner zu berichten. „Durfte eine Prinzessin bis mittags schlafen, den ganzen Tag spielen und spazieren gehen oder musste sie früh aus den Federn und die Schulbank drücken?“ Mit diesen und ähnlichen Fragen löchernten die Erstklässler der Nils-Holgersson-Schule die Diplom-Historikerin. „Klar, sind die Kinder am Tagesablauf von Prinz und Prinzessin interessiert. Welches Kind träumt nicht von

einem Leben am fürstlichen Hofe“, weiß May Hempel mit einem Augenzwinkern zu berichten. Über 800 Schweriner Grundschüler hatten sich an der Aktion beteiligt und konnten sich am Ende über tolle Gewinne freuen. Derzeit rauchen bei den Stadtwerkemitarbeitern und der Projektverantwortlichen Juliane Deichmann schon wieder die Köpfe. Ein neues Thema muss her, denn nach den Sommerferien im August starten Maskottchen Alex und die Stadtwerke in die dann elfte Auflage der Malaktion.

Stadtwerke bieten wieder Thermografie von Photovoltaik-Anlagen an

Defekte mit modernster Technik aufspüren

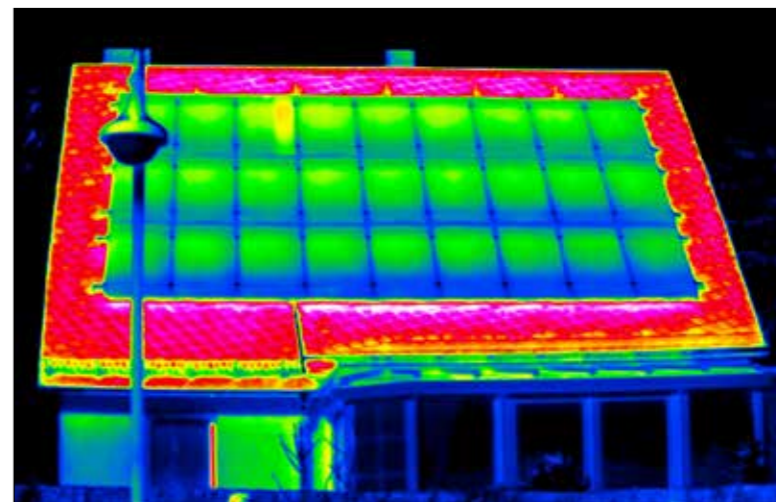
Schwerin • Auch in diesem Jahr bieten die Stadtwerke Schwerin wieder die Thermografie von Photovoltaik-Anlagen an. Mit ihr können von jedem Solar-Modul Wärmebilder erstellt werden und Schwachstellen beziehungsweise Defekte aufgedeckt werden. Dieses Angebot können alle Schweriner und Bewohner des Umlandes in Anspruch nehmen.

Mit Hilfe der Thermografie kann eine große Brandbreite von Fehlerstellen und Unregelmäßigkeiten aufgespürt werden, die oftmals mit dem bloßen Auge nicht zu erkennen sind. Neben finanziellen Nachteilen können die Erwärmungen oder Überhitzungen von Fehlerstellen zu weiteren Schäden bis hin zu Bränden führen. Viele Versicherungen schreiben deshalb Wartungsintervalle vor. In diesem Zusammenhang bietet sich die thermografische Untersuchung der PV-Anlagen an.

Erforderliche Witterungsbedingungen

Für die thermografische Untersuchung von Photovoltaik-Anlagen ist vor allem trockenes, sonniges und windstilles Wetter

erforderlich. Der Himmel sollte möglichst wolkenlos sein. Daher bieten besonders die Sommermonate die besten klimatischen Bedingungen für die Thermografie. Die Photovoltaik-Thermografie wird mit moderner Infrarotkamera-Technik und Analysesoftware von einer zertifizierten Stadtwerke-Mitarbeiterin zu einem attraktiven Preis durchgeführt. Umfassende Informationen sind unter der Telefonnummer (0385) 633 18 87 sowie unter www.stadtwerke-schwerin.de erhältlich.



Mit der thermografischen Untersuchung kann die Leistungsfähigkeit der einzelnen Solar-Module überprüft werden
Foto: SWS

Frühjahrs-Erwachen
„Natur, die inspiriert. Kultur, die fasziniert.“ - unter diesem Motto startet der Schweriner Kultur- und Gartensommer auch in diesem Jahr wieder in die Saison. Zum Auftakt am 1. Mai wird der Jugendtempel im Schlossgarten mit einem bunten Programm eingeweiht. Vom 1. bis 3. Mai verwandelt sich der Schlossgarten in einen verspielten Feengarten. Große und kleine Besucher können sich im aktiven Selbstversuch am Riesen-Klangrad oder an den Stiefelflöten ausprobieren. Am 2. und 3. Mai öffnet auf dem Altstädtischen Markt eine große Freiluftgalerie. Gezeigt werden Arbeiten zahlreicher lokaler und internationaler Künstler. Lesungen, Tanz-Performances, Kreativworkshops, Schauspielaufführungen und Live-Konzerte verschiedener Musiker und Bands ergänzen das Programm.

10. Schweriner Nachtlauf

Am 9. Mai erobern die Läufer wieder die Landeshauptstadt. Beim Schweriner Nachtlauf werden Sportler aus ganz Deutschland erwartet. Die Teilnehmer können zwischen Strecken von 5 bis 20 Kilometern frei wählen. Traditionell starten um 16:30 Uhr als erstes die Kleinsten vom Südufer des Pfaffenteiches. Beim Bambini-Lauf gilt es, eine Strecke von 300 Metern zurückzulegen. Wie gewohnt unterstützen die Stadtwerke Schwerin die Veranstaltung. Der Stadtwerke-Lauf mit einer Strecke von 10 Kilometern startet um 20 Uhr. Wir wünschen allen Sportlern einen erfolgreichen Lauf.